

Niederschrift

der 31. Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, den 11. März 2019 im Sicherheitszentrum in Bezau.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:52 Uhr

Gemeindevertreter	Fraktion	anwesend	entschuldigt
Bgm. Gerhard Steurer	Bezauer Liste	✓	
Ing. Johannes Batlogg	Bezauer Liste	✓	
Ing. Hubert Kaufmann	Bezauer Liste	✓	
Dr. Markus Fink	Bezauer Liste	✓	
Gottfried Winkel	Bezaubernde Demokraten	✓	
Hubert Graf	Bezauer Liste	✓	
Dipl.-Ing. Anja Innauer	Bezauer Liste	✓	
Peter Greber	Bezauer Liste	✓	
Ellen Nenning	Bezauer Liste		✓
Katharina Kaufmann	Bezauer Liste	✓	
MA Anja Natter	Bezaubernde Demokraten	✓	
Dipl.-Ing. Ralph Broger	Bezauer Liste	✓	
Josef Strolz	Bezauer Liste	✓	
Alois Meusbürger	Bezauer Liste	✓	
Michael Hohenegg	Bezauer Liste	✓	
Helmut Kumpusch			✓
Florian Sutterlüty	Bezauer Liste	✓	
Ekkehard Liebschick	Bezauer Liste	✓	

Ersatzmitglieder	Fraktion	anwesend	entschuldigt
Kaspar Moll	Bezauer Liste	✓	
Hildegard Winkel	Bezaubernde Demokraten	✓	

Schriftführer: Mathias Niederwolfsgruber

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vorstellung Projekt „Gasthaus Krone“
Beratung über weitere Vorgehensweise
3. Antrag auf Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes, GST-NR 230/1 und 232
Beratung und Beschlussfassung bzw. Anhörungsverfahren
4. Antrag auf Abänderung des Flächenwidmungsplanes, GST-NR 1909, .139, .140
Beratung und Beschlussfassung nach Anhörungsverfahren
5. Antrag der Liste „Bezaubernde Demokraten“:
 - a) Mietkostenzuschuss der Marktgemeinde Bezau zu den Mietkosten der Polizeiinspektion im Sicherheitszentrum Bezau
Beratung und Beschlussfassung

b) Beratung über einen alternativen Standort für den geplanten Neubau der Volksschule Bezau

6. Berichte

7. Genehmigung der Niederschrift der 30. Sitzung der Gemeindevertretung

8. Allfälliges

Beschlussfassungen:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeindevertreter, die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer, sowie den Referenten (TOP 2) Dipl.BW Josef Erath. Er gibt die Entschuldigungen sowie die Ersatzmitglieder bekannt, stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die 31. Sitzung der Gemeindevertretung.

2. Vorstellung Projekt „Gasthaus Krone“ Beratung über weitere Vorgehensweise

Sachverhalt: In der Projektgruppe „Gemeindeimmobilien“, die mit Mitgliedern des Vorstands und Gemeindevertretern (Obleute und Mitglieder von diversen Ausschüssen) besetzt wurde, sind Nutzungsvarianten für Gemeindeimmobilien ausgearbeitet worden.

Dipl.BW Josef Erath präsentiert die ausgearbeiteten Nutzungsvarianten vom „Gasthaus Krone“ an fiktiven Beispielen mit fundierten wirtschaftlichen Berechnungen: Variante mit Geschäftsflächen bzw. Büroräumlichkeiten, Variante mit Gastronomie und Gästezimmern. Bei den Kalkulationen wird im Wesentlichen von der Vergabe eines Baurechts ausgegangen.

Der Vorsitzende berichtet, dass infolge einer Schaltung im Gemeindeblatt eine Interessensbekundung zu einem Baurecht eingegangen ist, um ein Gasthaus mit Beherbergung zu betreiben.

Verschiedene Fragen der Gemeindevertreter werden vom Referenten und dem Vorsitzenden beantwortet, u.a.: Bestand/Denkmalschutz, Kapazitäten, Parkplatzsituation, Kalkulationen. Es werden insbesondere die rechtlichen Verhältnisse und deren Auswirkungen auf die Gemeinde infolge einer etwaigen Vergabe eines Baurechts thematisiert.

Wortmeldungen: Gottfried Winkel, Katharina Kaufmann, Hubert Graf, Josef Strolz, Anja Natter, Ekkehard Liebschick, Markus Fink, Kaspar Moll, Peter Greber, Anja Innauer, Ralph Broger, Alois Meusburger, Hubert Kaufmann, Johannes Batlogg, Hildegard Winkel

Der Antrag von Bgm. Gerhard Steurer, die Projektgruppe zu beauftragen, weitere Schritte zu setzen und eine Umsetzungsvariante auszuarbeiten und der Gemeindevertretung zur Beratung und ggf. zur Beschlussfassung vorzulegen, wird einstimmig genehmigt.

3. Antrag auf Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes, GST-NR 230/1 und 232 Beratung und Beschlussfassung bzw. Anhörungsverfahren

Sachverhalt: Der Antragsteller beantragt die Umwidmung von Teilflächen aus GST-NR 230/1 und 232, KG Bezau, um auf dieser Fläche ein Carport zu errichten.

Der Flächenwidmungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 25.02.2019 darüber beraten und empfiehlt die Möglichkeit einer „Bestandsregelung“ mit der Abteilung Raumplanung abzuklären, schlägt ansonsten eine Widmung in Sonderfläche Carport vor.

Da eine Bestandregelung nicht möglich ist, wird auf Anfrage bei der Abteilung Raumplanung der Vorarlberger Landesregierung eine Sonderwidmung Carport empfohlen.

Wortmeldungen: Michael Hohenegg, Anja Natter

Der Antrag von Bgm. Gerhard Steurer, zur beantragten Umwidmung einer Teilfläche aus GST-NR 230/1 und 232, KG Bezau, im Ausmaß von 58m² gemäß Vorschlag des Flächenwidmungsausschusses von Freifläche Landwirtschaft in Freifläche Sondergebiet Carport eine Wohlmeinung abzugeben und die Einleitung des Anhörungsverfahrens einzuleiten, wird einstimmig genehmigt.

4. Antrag auf Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes, GST-NR 1909, .139, .140 Beratung und Beschlussfassung nach Anhörungsverfahren

Sachverhalt: In der 30. Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.12.2018 wurde das Anhörungsverfahren eingeleitet und von der Gemeindevertretung einstimmig eine Wohlmeinung zur beantragten Umwidmung von GST-NR .139 und einer Teilfläche von GST-NR 1909, KG Bezau, in Bauwohngebiet-Landwirtschaft, sowie die bestehende Widmung beim Grundstück GST-NR .140 (Stallungen) so zu belassen, abgegeben.

Zwischenzeitlich wurde das Anhörungsverfahren durchgeführt, die eingegangenen Stellungnahmen werden der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Wortmeldungen: Gottfried Winkel

Der Antrag von Bgm. Gerhard Steurer, der beantragten Umwidmung entsprechend dem vorliegendem Lageplan des GST-NR .139 und einer Teilfläche aus GST-NR 1909, KG Bezau, in Baufläche Mischgebiet mit Bauwerken für land- und forstwirtschaftliche Zwecke (BM-L) zuzustimmen und diese zu beschließen, wird einstimmig genehmigt.

5. Antrag der Liste „Bezaubernde Demokraten“:

Gottfried Winkel bemängelt, dass solche Anträge grundsätzlich in einzelnen Tagesordnungspunkten zu behandeln sind.

a) Mietkostenzuspruch der Marktgemeinde Bezau zu den Mietkosten der Polizeiinspektion im Sicherheitszentrum Bezau Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt: Zur Finanzierung des Sicherheitszentrums wurde in der 23. Sitzung der Gemeindevertretung vom 08.10.2012 unter dem TOP 2 „Finanzierungsdetails Sicherheitszentrum Bezau“ für die Räumlichkeiten der Polizei eine Beteiligung in Form eines gemeinsamen Mietkostenzuschusses mit 17:0 Stimmen beschlossen. Als Bedingung für den Zuschuss in Höhe von ca. € 3,00 pro m² wurde die Beteiligung aller Betreuungsgemeinden (Bezau, Bizau, Reuthe und Mellau) vorausgesetzt.

Gottfried Winkel bemängelt, dass hierzu zwar ein Grundsatzbeschluss gefasst wurde. Es gebe aber keinen richtigen Beschluss, da diese Beschlussfassung gemäß Tagesordnung unter Berichte erfolgte, obwohl unter „Berichte“ keine Beschlüsse gefasst werden können. Davon abgesehen appelliert Winkel an die Gemeindevertretung, dass die Gemeinde nicht den Bund durch einen Mietkostenzuschuss fördert; es soll mit dem Ministerium die Miete nachverhandelt werden.

Der Vorsitzende bringt die entsprechende Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 08.10.2012 zur Kenntnis: Aus dieser geht klar hervor, dass unter „Beschlussfassungen“ – TOP 2 „Finanzierungsbedarf Sicherheitszentrum Bezau“ ein Beschluss eines Mietkostenzuschusses mit 17:0 Stimmen angenommen wurde.

Des Weiteren wurden die Zuschüsse an die Marktgemeinde Bezau Immobilienverwaltungs GmbH & Co KG in Höhe von € 7.596,00, sowie die jeweiligen eingehenden Beiträge der Gemeinden seither jährlich mit dem Voranschlag bzw. Rechnungsabschluss von der Gemeindevertretung beschlossen.

Wortmeldungen: Gerhard Steurer, Josef Strolz, Alois Meusburger

Da der Zuschuss durch die Gemeindevertretung bereits beschlossen wurde, erfolgt keine weitere Beschlussfassung.

b) Beratung über einen alternativen Standort für den geplanten Neubau der Volksschule Bezau

Die Fraktion „Bezaubernde Demokraten“ ist der Meinung, dass der vorgesehene Standort für den Neubau Kindergarten/Volksschule beim jetzigen Gemeindeamt nicht passend ist. Dies wird u.a. damit begründet, dass zu einem späteren Zeitpunkt keine Erweiterung möglich wäre. Außerdem gebe es auch keinen Plan B, falls eine Umsetzung am geplanten Standort nicht möglich wäre. Überdies seien zahlreiche Fragen (Parkplätze, Durchfahrt Busverkehr, ...) ungelöst. Des Weiteren habe man bisher immer nur über Synergieeffekte zwischen Kindergarten und Volksschule gesprochen, obwohl diese zwischen Volksschule und Mittelschule bedeutend größer seien. Seit der Beschlussfassung in der 27. Gemeindevertretungssitzung vom 09.07.2018 (Wohlmeinung zum Standort, weitere Vorgehensweise nach Klärung von Nachbarschaftsrechten) sei praktisch ein Stillstand eingetreten.

Bgm. Gerhard Steurer verweist auf Protokolle zu Gemeindevertretungssitzungen, in denen die Thematik umfassend behandelt wurde:

- 25. GV-Sitzung vom 05.03.2018 – Pt.4 Vorstellung - Bericht Projekt „Ortskernbetrachtung“
- 27. GV-Sitzung vom 09.07.2018 – Pt.5 Neubau VS/KIGA – Weitere Vorgehensweise – Beratung und Beschlussfassung.

Wortmeldungen: Gerhard Steurer, Gottfried Winkel, Anja Innauer, Alois Meusburger, Josef Strolz

Keine Beschlussfassung.

6. Berichte

Johannes Batlogg berichtet von der Bauausschusssitzung.

Bgm. Gerhard Steurer berichtet, dass das Ermittlungsverfahren der Staatsanwaltschaft (Anzeige von GV Gottfried Winkel wegen des Verdachtes auf Urkundenfälschung bei Verhandlungsschriften) gegen die Beschuldigten (Bürgermeister und Protokollführer) eingestellt wurde, da gemäß §190 Z 2 StPO kein tatsächlicher Grund zur weiteren Verfolgung bestehe.

Bgm. Gerhard Steurer berichtet von einzelnen Sitzungen, Besprechungen und Veranstaltungen.

Sitzungen

JHV Bergrettung	27.12. Sicherheitszentrum
JHV Feuerwehr	05.01. Sicherheitszentrum
Regio VS	10.01. Egg
witus VS	10.01. Andelsbuch
Mitgliederversammlung Wälder-Versicherung	11.01. Andelsbuch
JHV Handwerkertag	12.01. Bildungshaus
Vorstand	15.01. Gemeindeamt
GV Musikschule Bregenzerwald	21.01. Alberschwende
Vorstand	23.01. Gemeindeamt
JHV Fischereiverein	01.02. Bildungshaus
JHV Museumsverein	04.02. Gasthaus Sonne
Bauausschuss	06.02. Gemeindeamt
witus BGM-Treffen	08.02. Schnepfau
Regio Vorstandsklausur	09.02. Andelsbuch
Vorstand	11.02. Gemeindeamt
JHV Güterweggemeinschaft Bezau Sonderdach	16.02. Baumgarten
Projektgruppe Gemeindeimmobilien	18.02. Gemeindeamt
Gemeindemitarbeiter Klausur	22.02. Hotel Post
Flächenwidmungsausschuss	25.02. Gemeindeamt
Grundverkehrsausschuss	25.02. Gemeindeamt
Vorstand	04.03. Gemeindeamt
Regio Vorstand	07.03. Impulszentrum Egg
JHV Tennisclub	09.03. Mellau

Besprechungen/Verhandlungen

Tennisclub	24.01. Gemeindeamt
Baurechtsverwaltung	28.01. Impulszentrum Egg
Wasserversorgung Büro Landeshauptmann	28.01. Landhaus
Museumsverein und Dr. Sagmeister	29.01. GH Sonne
Fischerei A. Meier	29.01. Gemeindeamt
Ausschreibungsbewertung Landbus BRW	31.01. Impulszentrum Egg
Wasserversorgung M.Gasser	01.02. Gemeindeamt
Verkehrskonzept FA. Besch und Partner	01.02. Gemeindeamt
Steinschlagschutz Obere-Halde	05.02. Gemeindeamt
Bewerbungsgespräche GF Sozialzentrum	08.02. Gemeindeamt
Wasserversorgung M.Gasser	12.02. Gemeindeamt
BL Seilbahn Bezau	15.02. Raiba
Wasserversorgung Wasserwirtschaft und Planer	18.02. Bregenz

Erdkeller Lebenshilfe
Agrar Ing. Ströhle
Raumplanung Ing. Kanonier
Begehung Projekt Verbauung Sonnseite

25.02. Lebenshilfe
26.02. Bregenz
01.03. Bregenz
01.03. Halde

Veranstaltungen

Vereineempfang
Alpencup
Gemeindegesezt
Ball der Vorarlberger
Genussregion Österreich
Poly Tag der offenen Tür
Guten Morgen Österreich
50 Jahre Borg Egg
Biomassetag Heizwerk
Spatenstich KOMOT
Vereinsrennen
Besuch LR Gantner Sicherheitszentrum
Faschingsball
Info VA EU Wahl
Projektvorstellung Werkraumschule
Rehwildbewirtschaftung

14.01. GH Engel
19./20.01. Berchtesgaden
21.01. Schloss Hofen
25.-27.01. Wien
31.01. Sonne Mellau
31.01. Poly
01.02. Dorfplatz
08.02. Schwarzenberg
15.02. Bezau
15.02. Bezau
17.02. Baumgarten Niedere
25.02. Sicherheitszentrum
01.03. Bezeggsaal
07.03. Schloss Hofen
08.03. Werkraum
08.03. Sicherheitszentrum

Bgm. Gerhard Steuerer berichtet außerdem u.a.:

- Unterlagen zum neuen Raumplanungsgesetz sollen an die Gemeindevertreter übermittelt werden
- Kundmachung eines Landtagsbeschlusses betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Elektrizitätswirtschaftsgesetzes
- Kundmachung eines Landtagsbeschlusses betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Kulturförderungsgesetzes
- Kundmachung eines Landtagsbeschlusses betreffend ein Gesetz zur Änderung des Wahlrechts - Sammelnovelle
- Entwurf eines Gesetzes über eine Änderung des Sportgesetzes (Begutachtung)
- Entwurf eines Gesetzes über eine Änderung des Straßengesetzes (Begutachtung)
- Angebot der Fa. Besch und Partner betreffend Ausarbeitung Verkehrskonzept

Gottfried Winkel berichtet betreffend die von ihm eingebrachte Anzeige bei der Staatsanwaltschaft gegen den Bürgermeister und den Protokollführer wegen Protokollführung: Die Gemeindevertretung soll über die Anzeige froh sein, da man im Protokoll nun zukünftig schreiben könne, was man möchte: Das sei nun Schwarz auf Weiß, spiele alles keine Rolle mehr, ob es wahr sei oder nicht; Man könne weglassen oder dazu dichten was man wolle. Betreffend die Entscheidung der Staatsanwaltschaft (§ 293 StGB „Fälschung eines Beweismittels“) merkt Winkel an, dass er nie von einem „Beweismittel“ gesprochen habe.

7. Genehmigung der Niederschrift der 30. Sitzung der Gemeindevertretung

Gottfried Winkel hat mit 26.02.2019 schriftlich folgende Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der 30. Sitzung der Gemeindevertretung eingebracht:

- Die von Gottfried Winkel beantragte Änderung bzw. Ergänzung der Verhandlungsschrift unter TOP 8 (Genehmigung der Niederschrift der 29. Sitzung der Gemeindevertretung - Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2017) wird mit 15:3 Stimmen (Anja Natter, Gottfried Winkel, Hildegard Winkel) abgelehnt.
- Die von Gottfried Winkel beantragte Änderung bzw. Ergänzung der Verhandlungsschrift unter TOP 8 (Genehmigung der Niederschrift der 29. Sitzung der Gemeindevertretung - Standort Neubau Volksschule) wird mit 15:3 Stimmen (Anja Natter, Gottfried Winkel, Hildegard Winkel) abgelehnt.
- Die von Gottfried Winkel beantragte Änderung bzw. Ergänzung der Verhandlungsschrift unter TOP 8 (Genehmigung der Niederschrift der 29. Sitzung der Gemeindevertretung - Wortmeldung von Gottfried Winkel betreffend Fahrradstraße) wird mit 15:3 Stimmen (Anja Natter, Gottfried Winkel, Hildegard Winkel) abgelehnt.

Keine weiteren Änderungen beantragt.

8. Allfälliges

8.1

Bgm. Gerhard Steurer informiert über den Ausbildungslehrgang im Bregenzerwald „Fachsozialbetreuung Altenarbeit“, der bei mind. 20 Anmeldungen im September 2019 starten soll. Eine Informationsveranstaltung findet am Montag, 29.04.2019 im Vereinhaus Andelsbuch statt.

8.2

Gottfried Winkel schlägt vor, dass der Gemeindevertretung das neue Gemeindegesetz bzw. die Änderungen in einer Sitzung zur Kenntnis gebracht werden - wie zum Beispiel in der Gemeinde Egg durch den Gemeindegeschäftsführer.

Weitere Vorschläge von Gottfried Winkel:

- Aufhebung der Kurzparkzone beim Pfarrhof
- Anbringen der fehlenden Beschilderung „Campingverbot“ bei den Ortstafeln
- Behandlung von Parken auf Gehsteigen, Parkplatzsituation im Dorf, Gehwege
- Neue Geschwindigkeitsbegrenzung im Wilbinger wurde in der Verordnung nicht angeführt

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:52 Uhr.

.....
Der Schriftführer: Mathias Niederwolfsgruber

.....
Der Bürgermeister: Gerhard Steurer